

PAIX LITURGIQUE

Brief 77 veröffentlicht am 19 Juni 2017

Summorum Pontificum 2017: Hier ist das offizielle Programm!

Tagung und internationale Wallfahrt nach Rom: 14.-17. September 2017

Wir freuen uns, dass wir Ihnen das offizielle vollständige Programm der Tagung und der Wallfahrt in Rom zum 10. Jahrestag des Motu Proprio Summorum Pontificum von Papst em. Benedikt XVI. vorstellen können. Detaillierte Informationen (Registrierung, Unterkunft etc.) finden Sie auf der offiziellen Internetseite.

Image: rs20170617154953_sumpont2017promo.jpg

I - Programm

Donnerstag, 14. September 2017,

9.00-18.00 Uhr: Fünfte Tagung Summorum Pontificum zum Thema: „Eine neue Blütezeit für die Kirche“ (Detailliertes Programm siehe unten), Päpstliche Universität Angelicum

18.30 Uhr: Vesper zum Fest Kreuzerhöhung zelebriert von S. E. Erzbischof Georg Gänswein, Basilika San Marco Evangelista al Campidoglio (Piazza Venezia)

Freitag, 15. September 2017,

Vormittag zur freien Verfügung

16.00 Uhr: Kreuzweg (in der Nähe des Kolosseums) mit dem Institut vom Guten Hirten

19.00 Uhr: Feierliches Hochamt zelebriert von Msgr. Gilles Wach, Generaloberer des Instituts Christus König und Hoherpriester, Basilika Santa Maria Sopra Minerva

Samstag, 16. September 2017,

9.00 Uhr: Eucharistische Anbetung zelebriert von P. Jean-Cyrille Sow (FSSP), Kirche Santa Maria in Vallicella (Chiesa Nuova)

9.45 Uhr: Feierliche Prozession durch die Straßen Roms angeführt von S. E. Erzbischof Guido Pozzo

11.00 Uhr: Feierliches Pontifikalamt zelebriert von S. Em. Carlo Kardinal Caffara, Petersdom, Chorleiter Aurelio Porfiri

13.30 Uhr: Mittagessen, Buffet für den Klerus gestiftet von Paix Liturgique und FIUV (Anmeldung erforderlich)

Nachmittag zur freien Verfügung

Sonntag, 17. September 2017,

11.00 Uhr: Feierliches Hochamt im Dominikanischen Ritus, zelebriert von P. Dominique Marie de Saint-Laumer, Prior der Bruderschaft vom Hl. Vincent Ferrer, Kirche Santissima Trinità dei Pellegrini

II - Detailliertes Programm der Tagung

Rom, Päpstliche Universität der Dominikaner Angelicum - 14. September 2017 -

„Summorum Pontificum: Eine neue Blütezeit für die Kirche“

9.00 Uhr: Anmeldung

9.30 Uhr: Begrüßung durch P. Vincenzo M. Nuara OP, Leiter der Amicizia Sacerdotale Summorum Pontificum und Geistlicher Begleiter von Giovani e Tradizione

10.00 Uhr: Erzbischof Guido Pozzo, Sekretär der Päpstlichen Kommission Ecclesia Dei:

„Zehn Jahre nach Summorum Pontificum: Erfahrung und Ausblick“

10.30 Uhr: S. Em. Gerhard Kardinal Müller, Präfekt der Kongregation für die Glaubenslehre und Präsident der Päpstlichen Kommission Ecclesia Dei:

„Dogma und Liturgie“

11.15 Uhr: Pause

11.30 Uhr: P. Marino Neri, Sekretär der Amicizia Sacerdotale Summorum Pontificum: Vorstellung der Berichte zur Vierten Tagung Summorum Pontificum 2015

11.45 Uhr: Hwst. Herr Pater Jean Pateau, Abt der Benediktinerabtei von Fontgombault:

„Das Gnadengeschenk von Summorum Pontificum für das monastische und das priesterliche Leben“

12.30 Uhr: Martin Mosebach, Schriftsteller und Essayist:

„Heilige Routine: Über das Geheimnis der Wiederholung“

13.30 Uhr: Mittagspause

15.30 Uhr: S. Em. Robert Kardinal Sarah, Präfekt der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung:

„Die Stille und die Vorherrschaft Gottes in der Heiligen Liturgie“

16.15 Uhr: Msgr. Markus Graulich, Untersekretär des Päpstlichen Rates für die Gesetzestexte:

„Vom Indult zum Universalen Gesetz der Kirche: Eine kirchenrechtliche Betrachtung von Summorum Pontificum“

16.45 Uhr: Pause

17.15 Uhr: Ettore Gotti Tedeschi (ehemaliger Präsident des IOR):

„Die ‚Wirtschaftlichkeit‘ der Heiligen Liturgie“

18.00 Uhr: Ende

NB: Jeder Vortrag wird simultan ins Englische übersetzt.

III - Paix Liturgiques Überlegungen

1) 4 Tage, 7 Liturgische Vorträge, 4 feierliche Zeremonien, 3 Kardinäle, und 2 Erzbischöfe: dies sind die beeindruckenden Zahlen des wichtigsten Ereignisses in Rom im September. 10 Jahre ist es her, seitdem das Motu Proprio Summorum Pontificum veröffentlicht wurde, das einen Eckstein des Erbes von Papst em. Benedikt XVI. darstellt. Viele wünschen sich, Papst Franziskus oder Papst em. Benedikt XVI. würde selbst daran teilnehmen, aber wenn wir nur an die Lage der traditionellen Lateinischen Messe im Jahre 2006 denken, dann sollten wir uns über die derzeitige Lage der heute sogenannten außerordentlichen Form des Römischen Ritus freuen und Gott für sein wunderbares Geschenk an seine Kirche danken.

2) Es ist eine große Freude, dass Kardinal Sarah seine Teilnahme an dem Ereignis bestätigt hat, obwohl es ja ausschließlich der Zelebration des *usus antiquior* gewidmet ist. Obwohl er keine Liturgie zelebrieren wird, wird er sich mit einem wichtigen Vortrag beteiligen, wie er dies bereits bei der 18. Kölner Liturgischen Tagung im März d. J. und bei der Konferenz „Sacra Liturgia“ in London 2016 getan hat, wo die Liturgien *utroque usu* zelebriert wurden, das heißt in beiden Formen des römischen Ritus.

3) Wir erwarten mit großer Freude viele italienische Pilger am 16. September 2017, da Carlo Kardinal Caffarra, ein ehrwürdiger und erfahrener Spezialist der Lehren des hl. Johannes Pauls II. über Ehe und Familie, das Pontifikalamt im Petersdom zelebrieren wird. Als er noch Erzbischof von Bologna (Italien) war, unterstützte Kardinal Caffarra seine Priester, die Summorum Pontificum folgen wollten, und schrieb vor, in allen großen Basiliken seiner Erzdiözese die Mundkommunion wieder einzuführen. Er war auch einer der Unterzeichner der dubia und scheut sich nicht davor, seine Stimme zu erheben, wenn es nötig wird.

4) Im Petersdom wird Meister Aurelio Porfiri - Herausgeber von *Altare Dei*, ein sehr interessantes online-Magazin über Liturgie - eine Messe dirigieren, die er eigens für diesen Anlass komponiert hat. Diese beeindruckende Initiative soll zeigen, dass die antike römische Liturgie heute lebendiger ist als eh und je und immer wieder neue geistliche Schätze der Weltkirche hervorbringen kann.

5) Als einer der zwei Sponsoren möchten wir erwähnen, dass es ein geselliges Beisammensein für den Klerus am Samstag, dem 16. September 2017, im Anschluss an die Messe im Petersdom geben wird. Kardinal Raymond L. Burke wird diesem Treffen vorstehen. Letztes Jahr haben wir das Ereignis zum ersten Mal organisiert und es wurde zu einer willkommenen Gelegenheit des christlichen Zusammenseins und Austausches. Das Treffen wird im Palazzo Cesi an der Via Conciliazione, einem angenehmen und dem Petersdom nahen Ort, stattfinden. Die Teilnehmerzahl ist allerdings begrenzt: daher bitten wir Sie, liebe Priester, sich anzumelden (es ist kostenlos und einfach), indem sie dieses Formular verwenden. Dieses Jahr werden wir das Treffen gemeinsam mit der FIUV (Internationale Föderation Una Voce) organisieren, die ihr 50. Gründungsjubiläum feiert.

>>> Für all jene, die nicht nach Rom reisen können, ist es möglich die Organisatoren durch eine Spende über PayPal zu unterstützen (bitte erwähnen Sie „Summorum Pontificum 2017“ im Betreff Ihrer Spende).

